

Frontbesuch

Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) stattete am Dienstag nachmittag zusammen mit Hamburgs Innensenator Andy Grote den bis an die Zähne bewaffneten Truppen der Bundespolizei, die derzeit in der Hansestadt stationiert sind, einen Besuch ab. Hamburgs Innensenator Andy Grote verteidigte aus diesem Anlass das brutale Vorgehen gegen die Errichtung von Protestcamps. Die Behörden hätten klare Erkenntnisse, dass Übernachtungscamps für gewaltbereite Gipfelgegner eine zentrale Rolle spielten, sagte der SPD-Politiker. Eine Störung des Gipfels der Staatsoberhäupter werde nicht stattfinden, betonte de Maizière. Die Polizei geht von rund 8000 gewaltbereiten Demonstranten aus, die teilweise aus dem Ausland kommen. »Es kann sein, dass nicht alle hier ankommen«, so de Maizière.

<https://www.jungewelt.de/blogs/g20hh/314018>